

Technisches Merkblatt

Uni-Tack

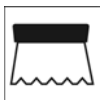
Naß- und Haftklebstoff

Eigenschaften:

- ▲ klebstark, mit leichtem Nachklebeeffect
- ▲ normale Scherfestigkeitswerte ($<1\text{N}/\text{mm}^2$)
- ▲ ordentliches Anzugsvermögen
- ▲ sehr emissionsarm
- ▲ lange Einlegezeit
- ▲ bewährte Qualität
- ▲ GISCODE D1 – lösungsmittelfrei nach TRGS 610
- ▲ Bauaufsichtliche Zulassung Nr.: Z-155.20-535

Anwendung:

- für CV und homogene PVC-Beläge, Linoleum und maßstabile Design- Beläge
- für gängige Teppichböden und leichte Nadelvliesbeläge
- für saugfähige und nicht saugfähige Untergründe
- für Stuhlrollen und Fußbodenheizung geeignet
- PVC auf PVC (nicht DIN-gerecht)



Technische Daten:

Verbrauch/Zahnung:

bei PVC-, CV- und Design- Beläge:
ca. 200-280 g/m², Zahnung A1-A2

bei Schaumrücken:
ca. 380-450 g/m², Zahnung A2-B1

bei Zweitrücken und Linoleum:
ca. 450-500 g/m², Zahnung B1-B2

bei Nadelvlies:
ca. 450-550 g/m², Zahnung B1-B3

Verarbeitungstemperatur:

mindestens +15°C, relative Luftfeuchtigkeit
nicht mehr als 65 %

Einlegezeitpunkt/Benetzung:

ca. 5-30 Minuten

Temperaturbeständigkeit:

Nach Durchtrocknung (ca. 72 Stunden nach Verklebung) bis +30°C für Fußbodenheizung geeignet.



Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss druck- und zugfest, tragfähig, rissfrei, dauer trocken sowie frei von Schmutz und Trennmitteln sein.

Er muss den Anforderungen der VOB DIN 18 365 sowie mitgelieferter Normen und Merkblätter entsprechen. Der Untergrund muss eine ausreichende Festigkeit aufweisen, um Spannungen/Maßänderungen abzufangen, die durch Verlegewerkstoffe und Beläge auftreten können. Lose Teile, labile Oberflächenzonen, Farb- und Klebstoffreste mechanisch entfernen. Bei Mängeln sind Bedenken anzumelden.

Zur Herstellung eines saugfähigen Untergrundes muss der Untergrund gesäubert, grundiert und mit einer geeigneten WULFF Spachtelmasse gespachtelt werden. Nicht saugende Untergründe bedeuten längere Trockenzeiten.

Geeignete Spachtelmassen:

Spachtelmasse	Textile Beläge	CV-Beläge	PVC-Beläge
SA 60 <small>PLUS</small>	•	•	•
SA 50 <small>PLUS</small>	•	•	•
SA 25	•	•	•
2K AM 10	•	•	•
SA 100 <i>Express</i>	•	•	•
Floor-Direkt	•	•	•
GP 200 <small>PLUS</small>	•	•	•
DS 80	•	•	•
FÜ 90/FÜ 85	•	•	•

• = geeignet; – = nicht geeignet

Verarbeitung:

- Der Klebstoff wird mit gezahntem Spachtel gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund aufgetragen und der Belag nach ausreichender Ablüftezeit eingelegt.
- Die Zahnung ist so zu wählen, dass der Belagsrücken ausreichend mit Klebstoff benetzt wird. Lufteinschlüsse müssen durch Anreiben mit einem Korkbrett entfernt werden. Lufteinschlüsse können durch Anwalzen nicht entfernt werden! Der Belag muss entspannt aufliegen.
- Innerhalb ca. 15 Minuten wird der Belag angerieben oder mit einer Walze abgerollt; nach ca. 30 Minuten erneut anwalzen. Hochstehende Belagskanten sind, falls notwendig, zu beschweren.
- Angegebene Verbrauchsmengen sind nur als Richtwerte anzusehen.
- Reinigung: Klebstoffreste sofort mit einem feuchten Tuch von der Oberfläche entfernen.

Hinweise:

Zusammensetzung: Polymer-Dispersion, Wasser, Calciumcarbonat, Additive. Produkt enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on- und Zinkpyrithion zur Topfkonservierung. Information für Allergiker unter Tel.-Nr.: 05404/881-0. 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nach Gebrauch Werkzeuge mit Wasser / Seife gründlich waschen. Bei Kontakt mit der Haut: Mit viel Wasser / Seife waschen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Lagerstabilität: ca. 12 Monate, frostfrei lagern

Reinigung der Bodenbeläge: Verklebte Bodenbeläge sind unter Beachtung der RAL 991 A 3 zu reinigen. Angaben der Belagshersteller ist Folge zu leisten.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde dem Recycling zuführen. Ausgehärtete Reste können als Hausmüll entsorgt werden. Gewerbliche Entsorgung: EAK-Nr. 170904 (Bau- und Abbruchabfälle) oder EAK-Nr. 080410 (Klebstoffe und Dichtmassen).

Allgemein/Eigenversuche:

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. WULFF Grundierungen, Spachtelmassen und Klebstoffe sind nur im System geprüft. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereiches liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall, besonders aber bei Einsatz in Kombination mit Fremdprodukten, ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verwendungszwecke sicher zu stellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Bitte beachten Sie die technischen Informationen, das Sicherheitsdatenblatt sowie unsere Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Die Angaben der Belagshersteller sind bevorzugt zu beachten. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Gebindegrößen:

15 kg

(Uni-Tack – 11/2020)